

Standortbestimmung an der Müritz

Delegiertenversammlung

Ende letzten Jahres fanden in Waren (Müritz), an der Nordspitze des größten Binnensees Deutschlands, zum zweiten Mal in der Verbandsgeschichte Wahlen statt.

Landesinnungsmeister Paul Freitag nutzte die Gelegenheit, um Bilanz über den zurückliegenden Zeitraum seit Gründung des Verbandes im Dezember 1990 zu ziehen. Durch mühselige Kleinarbeit und Schaffung von Fakten ist der Fachverband

mittlerweile in die entsprechenden Verteilerschlüssel der Landesbehörden und Verbände eingebunden und als Gesprächspartner anerkannt.

Um der Interessenvertretung des Verbandes und des gesamten Handwerks M/V noch mehr Nachdruck verleihen zu können, ist der FV Gründungsmitglied des Wirtschaftsverbandes Handwerk M/V geworden und ist durch LIM Paul Freitag als Präsidialmitglied vertreten. Auf Grund der intensiven Bemühungen des Landesfachgruppenleiter Klempnertechnik, Rüdiger Erben und des FV ist es gelungen, auf Landesebene eine Klempnerausbildung in einer Landesfachklasse sicher zu stellen. Bleibt in diesem Fall nur noch die Hoffnung auszuspren-



Der geschäftsführende Vorstand informiert: v. l. OM Jonas, OM Kobrow, LIM Freitag und Geschäftsführer Müller

chen, daß weiterhin genügend Unternehmen in diesem Handwerk ausbilden werden. Ebenso als Erfolg der Verbandsarbeit der letzten drei Jahre kann die Durchführung der Sachkundeüberprüfung nach § 7a und § 8 der HwO unter der Regie des FV gewertet werden. Von den Handwerkskammern und dem Wirtschaftsministerium anfänglich mißtrauisch beobachtet, gilt die Art der Durchführung als Beanstandungslos und vorbildlich. Durch das Engagement des FV gerade in diesem Punkt hoffen wir, einen wesentlichen Beitrag zur Schadensbegrenzung im Zuge der Umsetzung der novellierten Handwerksordnung leisten zu können.

Weiterbildungsangebot

Ein wichtiger Baustein in der Verbandsarbeit 1996 war die Weiterbildung von Inhabern und Mitarbeitern der Mitgliedsunternehmen. Schwerpunktthemen waren:

- Stundenverechnungssatz/ Deckungsbeitragsrechnung
- Buchführung im SHK Handwerk
- Hydraulik in der Heizungsanlage
- VOB
- Fachregeln des Kachelofen- und Luftheizungsbaus

Um den Innungen weiter Bildungsangebote anzubieten, hat der FV eine Liste möglicher Seminarthemen erstellt. Diese Themen können auf Innungsver-sammlungen in Form von Seminaren oder Kurzvorträgen angeboten werden.

Allein in der vom FV und BGW/DVGW gemeinsam durchgeführten Seminarreihe zur neu überarbeiteten TRGI



Die Delegierten von 16 Innungen trafen sich in Waren

Die Wahl der neuen Ehrenamtsträger erfolgte im offenen Verfahren



'86-Ausgabe 1996 wurden über 800 in die Installateurverzeichnisse der GVV's eingetragene Konzessionsträger geschult. Aus der Vielzahl der Veranstaltungen 1996 wäre noch der in Netzeband stattgefundene Dreiländer-Treff des Klempnerhandwerkes hervorzuheben. Dem besonderen Kunstverständnis dieses Handwerkes Rechnung tragend, wurde die Fachtagung in einer alten restaurierten Kirche durchgeführt. Rund 100 dem Klempnerhandwerk verschriebene Handwerker aus M/V, Brandenburg und Berlin nutzten die Gelegenheit zum Informationsaustausch und zur Vermittlung neuer Erkenntnisse in Ihrem Handwerk.

Wahlen

Für die neue Legislaturperiode der Ehrenamtstätigkeit in der FV-Organisation stellten sich alle Ehrenamtsträger wieder zur



Der neue Vorstand: v. l. OM Kobrow, OM Bierkandt, LIM Freitag, OM Jonas, stv. OM Gauer und OM Bartels

Verfügung. Paul Freitag wurde von allen Delegierten zum Landesinnungsmeister wiedergewählt. Ebenso erfolgte die Wahl von Joachim Kobrow als 1. Stellvertreter Landesinnungsmeister und Hans-Jürgen Jonas als 2. Stellvertreter Landesin-

nungsmeister. Neu in den Vorstand wurde Eckard Gauer gewählt. Der Vorstand besteht jetzt aus: Paul Freitag, Joachim Kobrow, Hans Jürgen Jonas, Lothar Bierkandt, Klaus Bartels und Eckard Gauer. In der Führung der Landesfachgruppe Sanitär

erfolgte ein Wechsel. Wolfgang Dill übergab sein Amt an den bisherigen Stellvertreter Reinhold Hellweg. Als Landesfachgruppenleiter gewählt wurden: Sanitär/Reinhold Hellweg Heizung/Dieter Behm K & L/Karl-Heinrich Michels Klempner/Rüdiger Erben

Das neue Team der Ehrenamtsträger wird in Anbetracht der wirtschaftlich angespannten Situation zahlreiche komplexe Aufgaben zu bewältigen haben. In bewährter Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle dürfte das auch diesmal wieder, zum Wohle der einzelnen Betriebe, gelingen. □